



01.12.2015

## CONTROL EXPERT: „POSTMASTER“ SOLL GEBÜHREN KOSTEN

Fünf Jahre lang wurde der Postmaster von Control Expert, als kostenfreier und optimaler Weg für Werkstätten und Versicherer beworben, um Schadensvorgänge schnell und zuverlässig zu übertragen. Jetzt soll die Software ab dem 1. Januar 2016 Gebühren kosten. In einem Schreiben von Kai Siersleben, Geschäftsführender Gesellschafter Control Expert, und Vertriebsleiter Henrik Lange das colornews.de vorliegt heißt es: „Bislang konnten wir Ihnen diese Leistungen kostenlos anbieten. Um den hohen technischen Standard weiter zu gewährleisten und auszubauen, ist es erforderlich, ein Preismodell einzuführen, so dass der PostMaster ab dem 01.01.2016 kostenpflichtig wird. Um der unterschiedlichen Nutzungshäufigkeit in den Betrieben gerecht zu werden, haben wir ein dreistufiges Preismodell entwickelt.“

### GEBÜHREN VON BIS ZU 49,90 EURO MONATLICH

Wie sieht das neue Preismodell der Langenfelder aus? Laut Control Expert ist die Übertragung von bis zu zwei Schadensvorgängen im Monat weiterhin kostenfrei. Nutzer die bis zu 31 Vorgänge übertragen zahlen 34,90 Euro/mtl., ab der 32. Übertragung kostet der Postmaster 49,90 Euro/Monat. Das sind rund 600 Euro Zusatzkosten im Jahr. Ob es sich um Brutto- oder Nettopreise handelt geht aus dem Schreiben nicht hervor.

## **WIDERSPRUCH BIS ZUM 10.12. MÖGLICH**

Dem neuen Preismodell können Kunden von Control Expert bis zum 10.12.2015 widersprechen. Ob K&L-Betriebe davon Gebrauch machen ist offen.

Christian Simmert